diesem herrlichen Hause waltet der thätige Fernando, und singt nach wie vor seine frohen Lieder. Sein altes Mütterchen lebt auch noch, aber sie ist jetzt gesünder als ehedem, weil sie glücklicher ist.

13.

Traumbilder.

Als der alte Römer diese Erzählung schloß, rief der Nachtwächter abermals eine Stunde ab; der Vater lächelte und sprach: „Ich alter Schwätzer habe dir da statt einer Erzählung zweie gegeben. Nun aber laß uns schlafen gehen. Bete deinen Abendsegen.“

Das that denn Fritz auch und zwar recht innig und dankbar, denn er fühlte sich so glücklich und zufrieden.

Der Vater aber nahm noch seinen Leierkasten hervor und sang nach einer frommen einfachen Melodie folgendes Lied:

Blaue Nebel steigen
Von der Erde auf;
Sonn' ist untergegangen,
Nacht, du brichst herauf.

Helle Sternlein funkeln
Schon in Herrlichkeit,
Ueber Erdendunkeln
Strahlt die Ewigkeit.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/277